WP-01-K3-332

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Leon Bossen (KV Flensburg)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 331 bis 332 einfügen:
Expertenkommission Antiziganismus umsetzen und einen Staatsvertrag mit der Minderheit auf Bundesebene schließen.

Wir setzen uns für die Belange unserer nationalen Minderheiten und Volksgruppen - der Sinti*zze und Rom*nja, Dän*innen, Fries*innen und Sorb*innen - ein. Die sprachlichen und kulturellen Rechte dieser Gruppen wollen wir umfassend schützen und stärken. Dazu gehören der Ausbau von Bildungsangeboten in den jeweiligen Minderheitensprachen, eine langfristige finanzielle Sicherung ihrer Einrichtungen sowie eine stärkere institutionelle Verankerung ihrer Interessenvertretungen auf Bundesebene. Wir werden prüfen, wie ähnliche Vereinbarungen mit diesen Minderheiten umgesetzt werden können, um ihre Rechte und Teilhabe verbindlich zu fördern. Zudem wollen wir die deutschen Minderheiten im Ausland stärker und verbindlicher unterstützen, um den Erhalt ihrer kulturellen Identität und Sprache zu sichern.

weitere Antragsteller*innen

Rasmus Andresen (KV Flensburg); Tobias Lentz (KV Flensburg); Conny Clausen (KV Flensburg); Ellen Kittel (KV Flensburg); Katja Claussen (KV Flensburg); Annabell Louisa Pescher (KV Flensburg); Falk Bednarski (KV Flensburg); Robert Buder (KV Flensburg); Karsten Bahnsen (KV Flensburg); Marlene Langholz-Kaiser (KV Flensburg); Ocean Renner (KV Nordfriesland); Denise Loop (KV Dithmarschen); Susanne Lohmann (KV Stormarn); Iris Werner (KV Rendsburg-Eckernförde); Marilla Meier (KV Lübeck); Gerd Weichelt (KV Dithmarschen); Vincent Schlotfeldt (KV Plön); Ann-Kathrin Tranziska (KV Pinneberg); Tobias Preß (KV Lübeck); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.